Bedienungsanleitung
Soltron Z-40 / Z-45

86063 / Index " " / 06.00 / DE

Alle Informationen und Abbildungen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung auf dem neuesten Stand.

Technische Änderungen vorbehalten!

Der Nachdruck und die Vervielfältigung - auch auszugsweise - ist nur mit vorheriger Zustimmung und mit Quellenangabe gestattet.

Soltron GmbH
Dr.-Jasper-Str. 58
D-31073 Delligsen

Inhaltsangabe

Einleitung **2**
Kundendienst 2
Richtlinien 2
Bestimmungsgemäße Verwendung 2
Tonfrequenzsperren 2
Bedeutung der Symbole 3
Sicherheits- und Gefahrenhinweise 3
Allgemeine Besonnungsanleitung **3**
Allgemeine Informationen 3
Allgemeine Schutzhinweise 4
Empfohlene Bräunungszeiten **4**
Bedienung **7**
Funktionen des Bedienfeldes 7
Bräuner einschalten 8
Gesichtsbräunerintensität einstellen 8
Körperlüfter Fuß regeln 9
Körperlüfter Kopf regeln 9
Klimagerät ein- /ausschalten (Option) 10
Dekobeleuchtung ein- /ausschalten (Option) 10
Wartung **11**
Empfohlene Wartungsintervalle 11
Hinweise zur Wartung des Bräuners 11
Pflege- und Reinigungsanleitung 11
Service-Betrieb des Bräuners 12
Servicestellung des Oberteils 13
UV-Niederdrucklampen im Unterteil reinigen/wechseln 14
UV-Niederdrucklampen im Oberteil reinigen/wechseln 15
UV-Hochdrucklampen wechseln 16
Filtermatte im Oberteil wechseln 18
Filtermatten im Unterteil wechseln 19
Dekobeleuchtung wechseln 20
Kondensatbehälter des Klimageräts entleeren 21
Hebemechanik des Oberteils einstellen 22
Oberteil ausrichten 23
Fehlerbehebung **24**
Störanzeigen im Display 24
Weitere Störungen 24
Garantiebestimmungen **25**
Garantiebestimmungen 25
Konformitätserklärung 25
Lampenbestückung **26**

Einleitung

Lieber Soltron-Kunde,
mit der Wahl eines Soltron-Bräuners haben Sie sich für ein technisch hochentwickeltes und leistungsstarkes Gerät entschieden. Ihr Bräuner ist bei uns mit größter Sorgfalt und Präzision hergestellt worden und hat zahlreiche Qualitäts- und Sicherheitskontrollen durchlaufen. Wir haben alles getan, um einen störungsfreien und sicheren Betrieb Ihres Bräuners zu gewährleisten. Aber auch Sie selbst können wesentlich dazu beitragen, dass Sie mit Ihrem Bräuner lange Zeit zufrieden sind. Bitte lesen Sie alle Informationen aufmerksam durch. Wenn Sie die Tips und Hinweise der Bedienungsanleitung befolgen, wird Ihnen Ihr Soltron-Bräuner eine Menge Spaß und Freude bringen. Sollten Sie trotzdem einmal Probleme mit Ihrem Bräuner haben, dann schreiben Sie oder rufen Sie einfach an:

Soltron GmbH, Dr.-Jasper-Str. 58
D-31073 Delligsen, Tel.: 05187/9421-0, Fax: 05187/9421-33

Kundendienst

In allen Kundendienstfällen und Fragen der Ersatzteilbeschaffung wenden Sie sich bitte an Ihren Solarienfachhändler oder direkt an unseren Kundendienst, Tel.: 02224/818-0, Fax: 02224/818-116.
Bevor Sie unseren technischen Kundendienst im Bedarfsfall telefonisch kontaktieren, beschaffen Sie sich unbedingt die Gerätenummer des Gerätes, für welches Sie den Kundendienst-Support oder Ersatzteile benötigen. Eine sofortige Bearbeitung Ihrer Anfrage im ersten Telefonat ist nur dann möglich, wenn Sie uns die Gerätenummer benennen. Ohne Gerätenummer können während der Garantiezeit weder Technikereinsätze vor Ort noch Ersatzteile bestellt werden.

Richtlinien

Dieser Soltron-Bräuner wurde nach folgenden Vorschriften gebaut:

- EG-Richtlinie "elektromagnetische Verträglichkeit" 89/336/EWG (nach der zur Zeit gültigen Fassung)
- Niederspannungsrichtlinien 72/23/EWG (nach der zur Zeit gültigen Fassung)

Achtung!
Wir weisen darauf hin, dass die Geräte ausschließlich für den europäischen Markt bestimmt sind und nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen! Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen!

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät dient zum Bräunen von jeweils einer erwachsenen Person mit einer zur Bräunung geeigneten Haut. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Anweisungen und Vorschriften dieser Bedienungsanleitung. Berücksichtigen Sie ergänzend zu dieser Bedienungsanleitung auch allgemeingültige, gesetzliche und sonstige Regelungen und Rechtsvorschriften - auch des Betreiberlandes - sowie die gültigen Umweltschutzbestimmungen! Die örtlich gültigen Bestimmungen der Berufsgenossenschaft oder sonstiger Aufsichtsbehörden sind immer zu beachten!

Tonfrequenzsperren

Die zur Kompensierung des Blindstromes in den Bräunungsgeräten eingebauten Kondensatoren können ggf. dem Stromnetz überlagerte, hochfrequente Steuersignale der Elektroversorgungsunternehmen - nachfolgend EVU genannt - negativ beeinflussen.
In Einzelfällen, und abhängig vom Standort, kann dies insbesondere dann auftreten, wenn das zuständige EVU Rundsteuersysteme (Tonfrequenz-Rundsteueranlage - nachfolgend TRA genannt -) einsetzt. Die Nenn-Steuerfrequenz von EVU zu EVU ist unterschiedlich zu sehen.
Werkseitig können keine Tonfrequenzsperren eingebaut werden, da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob eine TRA eingesetzt ist und mit welcher Frequenz gesendet wird.
Wir verweisen auf die „Technischen Anschlussbedingungen" des jeweiligen EVU.
Der eventuell notwendig werdende Einbau von Tonfrequenzsperren in die elektrische Hausinstallation obliegt dem Gerätebetreiber!
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den für die Installation der Geräte zuständigen Elektro-Fachbetrieb.

Bedeutung der Symbolik

Gefahrenhinweise:

Warnung!
Gefahr von Personenschäden

Achtung!
Gefahr von Sach- und Umweltschäden

Vorsicht elektrische Spannung!
Gefahr von Personenschäden durch elektrische Spannung

Wichtige Information

Sicherheits- und Gefahrenhinweise

- Der Soltron-Bräuner darf nur durch entsprechend unterwiesenes/erfahrenes Personal montiert und aufgestellt werden!
- Alle am Bräunungsgerät angebrachten Gefahren- und Sicherheitshinweise sind zu beachten!
- Es dürfen keine Sicherheitseinrichtungen und Sicherheitshinweise entfernt bzw. außer Kraft gesetzt werden, die den sicheren Betrieb des Bräuners beeinträchtigen können!
- Der Bräuner darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden!

Achtung!
Die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung des Bräuners wird nur garantiert, wenn:

- die Montage, der Elektroanschluss, die Erweiterung oder die Reparatur durch eine örtlich zugelassene Fachfirma oder entsprechend unterwiesenes Personal vorgenommen worden ist,
- die elektrische Installation den einschlägigen VDE-Richtlinien entspricht
- und der Bräuner in Übereinstimmung mit dieser Bedienungsanleitung verwendet wird.

Warnung!
Gefahr von Hautverletzungen und Hauterkrankungen!
Das Gerät darf nur mit einer Zeitsteuerung, max. Laufzeit 30 min. betrieben werden!
Die Einstellskala der Schaltuhr muss zu den empfohlenen Bräunungszeiten passen!

Allgemeine Informationen

Wer wird braun?
Jeder, der auch in der natürlichen Sonne bräunt. Personen mit empfindlicher Haut bräunen sogar angenehmer und sorgenfreier, weil bei Soltron-Bräunungsgeräten die Strahlendosis genau definiert werden kann.

Welche Bräunungszeiten sind empfehlenswert?
Obwohl man bei der UV-Bräunungsmethode kaum einen Sonnenbrand befürchten muss, sollte man anfangs etwas Rücksicht auf die individuelle Empfindlichkeit der Haut nehmen.

Warnung!
Gefahr von Hautverletzungen und Hauterkrankungen!
Beachten Sie das Kapitel "Empfohlene Bräunungszeiten"!

Wie viele Bräunungsbäder braucht man?
Auch hier kommt es natürlich auf eine individuelle Bräunungsfähigkeit der Haut an - wie in der Sonne unter freiem Himmel. In der Regel hat eine normal bräunende Haut nach 3 bis 5 Bräunungsbädern von 4 bis 10 Minuten eine wunderschöne, ebenmäßige Tönung erreicht. Die ersten Bräunungsbäder sollten jeden zweiten Tag genommen werden. Um die einmal erreichte Bräune zu erhalten, genügen normalerweise 1 bis 2 Bräunungsbäder pro Woche.

Soll man eine Sonnencreme benutzen?
Nein! Kosmetische Sonnencremes mit Lichtschutzfaktor sollen die aggressive Strahlen der Sonne wegfiltern. Vergleichbare Strahlen sind aber im Licht von Soltron-Bräunern nur in äußerst geringen Mengen enthalten, so dass ein solcher Schutz überflüssig wird. Vielmehr sollte die Haut vor jedem Bräunungsbad gründlich gereinigt und gut abgetrocknet werden.
Besonders empfehlenswert ist die Behandlung der Haut mit unserer Pflegeserie. Vor dem Bräunen (pre sun) und nach dem Bräunen (après sun). Diese Pflegeserie enthält eine spezielle Kombination ausgesuchter Wirkstoffe: Aloe-Vera-Extrakt, Jojobaöl, D-Panthenol und Elastin. Sie reinigt die Haut, hilft ihren Alterungsprozess zu verlangsamen und spendet Feuchtigkeit. Die Haut wird sanft, zart und geschmeidig. Die Lotions lassen sich angenehm einmassieren, ziehen ohne Rückstände schnell und tief in die Haut ein.

Das Wärmeerythem
Bei empfindlicher Haut kann es in Einzelfällen zu einem Wärmeerythem kommen, d.h. dass die Haut stark durch die verbleibende Infrarot-Strahlung (Wärmestrahlung) rötet. Diese Rötung ist kein Sonnenbrand und gesundheitlich völlig unbedenklich. Die Bräunungszeiten sollten verkürzt werden, um eine allmähliche Gewöhnung zu erreichen.

Allgemeine Besonnungsanleitung

Allgemeine Schutzhinweise

- Lesen Sie sorgfältig die Tips für das richtige Bräunen. Dort finden Sie weitere Regeln und Hinweise.
- Benutzen Sie den Bräuner nicht, wenn die Zeitschaltuhr fehlerhaft ist oder die Filterscheiben zerbrochen sind.
- In Fällen besonderer Empfindlichkeit des Einzelnen gegen UV-Bestrahlung und dann, wenn bestimmte Medikamente oder Kosmetika verwendet werden, ist besondere Vorsicht geboten.
- Entfernen Sie Kosmetika rechtzeitig vor dem Bräunen und verwenden Sie keinerlei Sonnenschutzmittel.
- Bräunen Sie nicht bei Einnahme von Medikamenten, welche die Hautempfindlichkeit gegen UV-Strahlen erhöhen; fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Arzt.
- Suchen Sie den Arzt auf, wenn sich hartnäckige Schwellungen, wunde Stellen oder pigmentierte Leberflecken auf der Haut bilden.
- Verwenden Sie stets die mitgelieferte UV-Schutzbrille. An den Augenlinsen operierte Personen müssen unbedingt eine UV-undurchlässige Schutzbrille tragen, um eine Gefährdung der Augen auszuschließen.
- Nehmen Sie in 48 Stunden nicht mehr als ein Bräunungsbad je Körperteil. Nehmen Sie nicht zusätzlich am gleichen Tag ein Sonnenbad.
- Beachten Sie die Empfehlungen bezüglich Bestrahlungszeiten und Bestrahlungsintervallen.
- UV-Strahlung von der Sonne oder UV-Geräten kann Haut- oder Augenschäden verursachen. Diese biologische Wirkung ist von der Hautempfindlichkeit des Einzelnen abhängig.
- Die Haut kann nach überhöhter Bestrahlung Sonnenbrand zeigen. Übermäßig häufig wiederholte UV-Bestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten, kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem Risiko von Hauttumoren führen.
- Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermäßige Bestrahlung die Netzhaut beschädigen. Nach vielen wiederholten Bestrahlungen kann sich grauer Star bilden.
- Die maximal zulässige Bestrahlungsanzahl pro Jahr ist 60, 43 bzw. 33
  (siehe Kapitel "Empfohlene Bräunungszeiten").

Empfohlene Bräunungszeiten

Warnung!
Gefahr von Haut- und Augenverletzungen!

- Es gibt einige innerlich oder äußerlich anzuwendende Medikamente, welche die Empfindlichkeit der Haut gegenüber UV-Strahlen erheblich steigern können. Zum Beispiel: Antibiotika, Sulfonamide, Psoralene wie Melanin, Vitamin-A-Säure und Derivate. Während und kurz nach der Verwendung derartiger Präparate soll auf Bräunungsbäder - auch in der Sonne - verzichtet werden! Im Zweifelsfall sollte vorher der behandelnde Arzt befragt werden!
- Schließen Sie während des Bräunungsvorgangs die Augen und benutzen Sie die mitgelieferten UV-undurchlässigen Schutzbrillen (JK-Teile-Nr.:94592)!
- Auf keinen Fall darf das Bräunungsgerät benutzt werden, wenn eine Filterscheibe fehlt oder zerbrochen ist!

Eine zunehmende Bräunung erfordert auch eine Verlängerung der Expositionszeit (= Bestrahlungszeit), bzw. ab einem gewissen Grad an Bräunung ist keine Vertiefung mehr erreichbar. Die Bestrahlungszeit darf aber im Rahmen der zulässigen Strahlendosen nicht beliebig verlängert werden! Es ist daher ohne Gefährdung der Gesundheit nur ein bestimmter, vom Hauttyp vorgegebener Grad an Endbräune zu erreichen.

Warnung!
Gefahr von Hautverletzungen oder Hauterkrankungen!
Der Abstand zwischen zwei Bestrahlungen muss mindestens 48 Stunden betragen!

Achtung!
Die in den Tabelle angegebenen Zeiten gelten nur mit der von uns angegebenen Lampenbestückung!

Empfohlene Bräunungszeiten

Hauttypen		hell (II)	normal (III)	dunkel (IV)
Bräunungswirkung		normal	schnell	schnell
Sonnenbrand (Sonnenempfindlichkeit)		meistens	selten	selten
max. Zeitraum der natürlichen Sonnenbestrahlung (ohne Lichtschutzmittel) bis zur Sonnenbrandwirkung		ca. 10-20 Minuten	ca. 20-30 Minuten	ca. 40 Minuten
Empfohlene Bräunungszeiten mit der **Soltron Z-40 turbo power**	1. Bestrahlung	5 Minuten	5 Minuten	5 Minuten
	2. Bestrahlung	5 Minuten	6 Minuten	6 Minuten
	3. Bestrahlung	6 Minuten	7 Minuten	8 Minuten
	4. Bestrahlung	7 Minuten	8 Minuten	10 Minuten
	5. Bestrahlung	7 Minuten	10 Minuten	12 Minuten
	6. Bestrahlung	8 Minuten	11 Minuten	14 Minuten
	7. Bestrahlung	9 Minuten	12 Minuten	15 Minuten
	8. Bestrahlung	10 Minuten	13 Minuten	17 Minuten
	9. Bestrahlung	10 Minuten	15 Minuten	19 Minuten
	10. Bestrahlung	11 Minuten	16 Minuten	21 Minuten
	11. Bestrahlung	12 Minuten	17 Minuten	23 Minuten
	12. Bestrahlung	13 Minuten	19 Minuten	25 Minuten
	Der Abstand zwischen zwei Bestrahlungen muß mindestens 48 Stunden betragen.			
Maximale Anzahl an Bestrahlungen pro Jahr		60 (=15 kJ/m²)	43 (=15 kJ/m²)	33 (=15 kJ/m²)

Hauttypen		hell (II)	normal (III)	dunkel (IV)
Bräunungswirkung		normal	schnell	schnell
Sonnenbrand (Sonnenempfindlichkeit)		meistens	selten	selten
max. Zeitraum der natürlichen Sonnenbestrahlung (ohne Lichtschutzmittel) bis zur Sonnenbrandwirkung		ca. 10-20 Minuten	ca. 20-30 Minuten	ca. 40 Minuten
Empfohlene Bräunungszeiten mit der **Soltron Z-40 super power**	1. Bestrahlung	5 Minuten	5 Minuten	5 Minuten
	2. Bestrahlung	5 Minuten	6 Minuten	6 Minuten
	3. Bestrahlung	6 Minuten	7 Minuten	8 Minuten
	4. Bestrahlung	7 Minuten	8 Minuten	10 Minuten
	5. Bestrahlung	8 Minuten	10 Minuten	12 Minuten
	6. Bestrahlung	9 Minuten	11 Minuten	14 Minuten
	7. Bestrahlung	9 Minuten	12 Minuten	15 Minuten
	8. Bestrahlung	10 Minuten	13 Minuten	17 Minuten
	9. Bestrahlung	11 Minuten	15 Minuten	19 Minuten
	10. Bestrahlung	12 Minuten	16 Minuten	21 Minuten
	11. Bestrahlung	13 Minuten	17 Minuten	23 Minuten
	12. Bestrahlung	14 Minuten	19 Minuten	25 Minuten
	Der Abstand zwischen zwei Bestrahlungen muß mindestens 48 Stunden betragen.			
Maximale Anzahl an Bestrahlungen pro Jahr		60 (=15 kJ/m²)	43 (=15 kJ/m²)	33 (=15 kJ/m²)

Empfohlene Bräunungszeiten

Hauttypen		hell (II)	normal (III)	dunkel (IV)
Bräunungswirkung		normal	schnell	schnell
Sonnenbrand (Sonnenempfindlichkeit)		meistens	selten	selten
max. Zeitraum der natürlichen Sonnenbestrahlung (ohne Lichtschutzmittel) bis zur Sonnenbrandwirkung		ca. 10-20 Minuten	ca. 20-30 Minuten	ca. 40 Minuten
Empfohlene Bräunungszeiten mit der **Soltron Z-45 super power**	1. Bestrahlung	5 Minuten	5 Minuten	5 Minuten
	2. Bestrahlung	5 Minuten	6 Minuten	6 Minuten
	3. Bestrahlung	6 Minuten	7 Minuten	8 Minuten
	4. Bestrahlung	7 Minuten	8 Minuten	10 Minuten
	5. Bestrahlung	7 Minuten	9 Minuten	11 Minuten
	6. Bestrahlung	8 Minuten	10 Minuten	13 Minuten
	7. Bestrahlung	9 Minuten	12 Minuten	15 Minuten
	8. Bestrahlung	10 Minuten	13 Minuten	17 Minuten
	9. Bestrahlung	10 Minuten	14 Minuten	18 Minuten
	10. Bestrahlung	11 Minuten	15 Minuten	20 Minuten
	11. Bestrahlung	12 Minuten	16 Minuten	22 Minuten
	12. Bestrahlung	13 Minuten	18 Minuten	24 Minuten
	Der Abstand zwischen zwei Bestrahlungen muß mindestens 48 Stunden betragen.			
Maximale Anzahl an Bestrahlungen pro Jahr		60 (=15 kJ/m²)	43 (=15 kJ/m²)	33 (=15 kJ/m²)

Hauttypen		hell (II)	normal (III)	dunkel (IV)
Bräunungswirkung		normal	schnell	schnell
Sonnenbrand (Sonnenempfindlichkeit)		meistens	selten	selten
max. Zeitraum der natürlichen Sonnenbestrahlung (ohne Lichtschutzmittel) bis zur Sonnenbrandwirkung		ca. 10-20 Minuten	ca. 20-30 Minuten	ca. 40 Minuten
Empfohlene Bräunungszeiten mit der **Soltron Z-45 turbo power**	1. Bestrahlung	4 Minuten	4 Minuten	4 Minuten
	2. Bestrahlung	4 Minuten	5 Minuten	5 Minuten
	3. Bestrahlung	5 Minuten	6 Minuten	7 Minuten
	4. Bestrahlung	5 Minuten	7 Minuten	8 Minuten
	5. Bestrahlung	6 Minuten	8 Minuten	10 Minuten
	6. Bestrahlung	7 Minuten	9 Minuten	11 Minuten
	7. Bestrahlung	7 Minuten	10 Minuten	13 Minuten
	8. Bestrahlung	8 Minuten	11 Minuten	14 Minuten
	9. Bestrahlung	9 Minuten	12 Minuten	16 Minuten
	10. Bestrahlung	9 Minuten	13 Minuten	17 Minuten
	11. Bestrahlung	10 Minuten	14 Minuten	19 Minuten
	12. Bestrahlung	11 Minuten	16 Minuten	21 Minuten
	Der Abstand zwischen zwei Bestrahlungen muß mindestens 48 Stunden betragen.			
Maximale Anzahl an Bestrahlungen pro Jahr		60 (=15 kJ/m²)	43 (=15 kJ/m²)	33 (=15 kJ/m²)

Funktionen des Bedienfeldes

Display (A)

Je nach Betriebsart des Bräuners erscheinen im Display (A) folgende Anzeigen:

- Im Ruhebetrieb des Bräuners erscheint im Display (A) die Uhrzeit (mit im Sekundentakt blinkendem Dezimalpunkt).
- Während eines Bräunungsvorgangs wird jeweils die Vorlaufzeit, Bräunungszeit oder Nachlaufzeit in Minuten angezeigt. Die Zählweise der angezeigten Zeiten ist abhängig vom angeschlossenen Steuergerät.
- Im Servicebetrieb können Informationen zu Betriebsstunden und verschiedene Werte abgelesen werden, siehe Abschnitt "Servicebetrieb des Bräuners".
- Im Störungsfall werden Fehlercodes angezeigt, die zur schnellen Lokalisierung der Fehlerquelle dienen, siehe Kapitel "Störanzeigen im Display".

Leuchtdioden (B)

Die Leuchtdioden (B) haben folgende Funktionen:

- Die Betriebsbereitschaft wird durch ein Lauflicht in Richtung des Tasters signalisiert.
- Bei aufleuchtenden Leuchtdioden (B) ist die entsprechende Funktion eingeschaltet. Die Intensität wird ggf. durch die Anzahl der aufleuchtenden Dioden angezeigt.
- Bei blinkenden Leuchtdioden (B) ist der entsprechende Taster gesperrt; z.B. bei der einminütigen Sperrzeit nach dem Wiedereinschalten der Gesichtsbräuner, siehe Abschnitt "Gesichtsbräuner abschalten" .

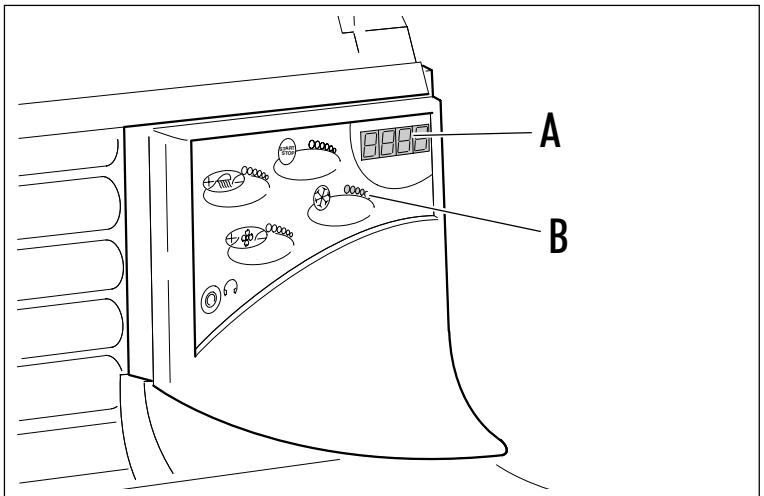

Fig. 01

Bedienung

Bräuner einschalten

Das Bräunungsprogramm wird durch den Einwurf von Münzen bzw. Wertmarken oder über die Fernbedienung gestartet. Bei Anschluss an eine Mikroprozessor-Steuerung werden die Bräunungslampen nach Ablauf der eingestellten Vorlaufzeit automatisch eingeschaltet.

- Während der Vorlaufzeit können die UV-Lampen durch Drücken der START-STOP-Taste (A) sofort eingeschaltet werden.
- Während der Bräunungszeit können die UV-Lampen durch langes (länger als 1 Sekunde) Drücken der START-STOP-Taste (A) ausgeschaltet und durch erneutes Drücken der START-STOP-Taste wieder eingeschaltet werden.

Während der Bräunung sollte das Oberteil des Bräuners heruntergeklappt werden.
Bräunen mit geöffnetem Bräunungsraum senkt den Bräunungseffekt!

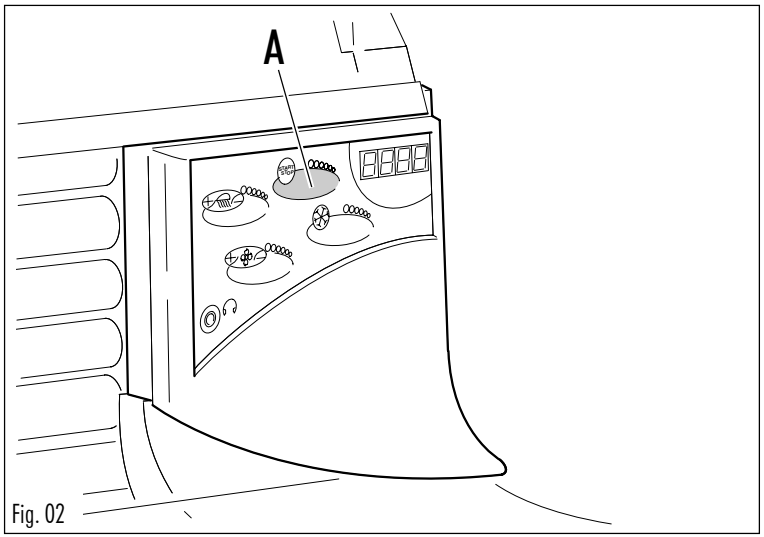

Fig. 02

Gesichtsbräunerintensität regulieren

Beim Einschalten des Bräuners werden alle Gesichtsbräuner eingeschaltet. Falls gewünscht können die Gesichtsbräuner stufenweise herunter- bzw. hochgeschaltet werden.

- Durch Drücken der Taste (A) während der Bräunungszeit auf (-) werden die Gesichtsbräuner stufenweise heruntergeschaltet.
- Durch Drücken der Taste (A) während der Bräunungszeit auf (+) werden die Gesichtsbräuner stufenweise hochgeschaltet.
- Wird die Taste (A) länger als 3 Sekunden auf (-) gedrückt, werden die Gesichtsbräuner ausgeschaltet. Durch Drücken der Taste (A) auf (+) werden die Gesichtsbräuner zeitverzögert (1 Minute Einschaltsperre) wieder eingeschaltet.

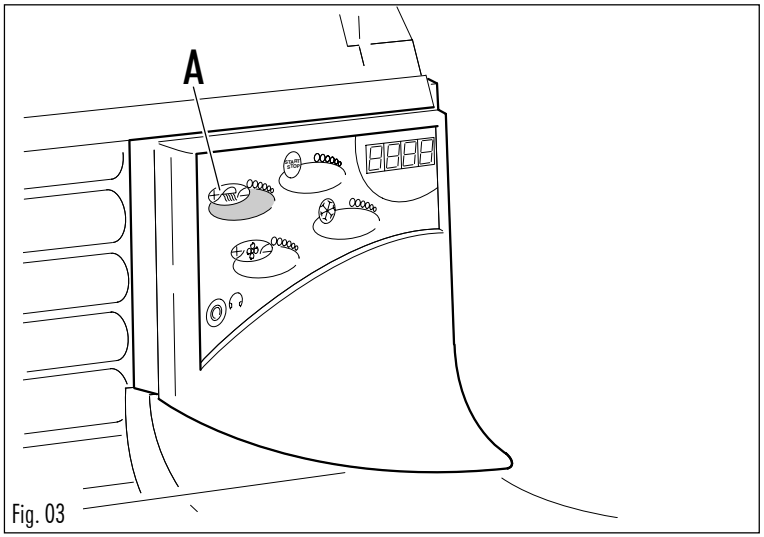

Fig. 03

Körperlüfter Fuß regeln

Durch eine Automatik wird die Lüftungsintensität des Körperlüfters (A) den steigenden Temperaturen während des Bräunungsvorganges angepasst. Nach Einschalten des Bräuners wird der Körperlüfter in Stufe 3 (Grundeinstellung) betrieben.

- Durch Drücken der Taste (B) auf (+) oder (-) den Luftstrom verstärken bzw. verringern.

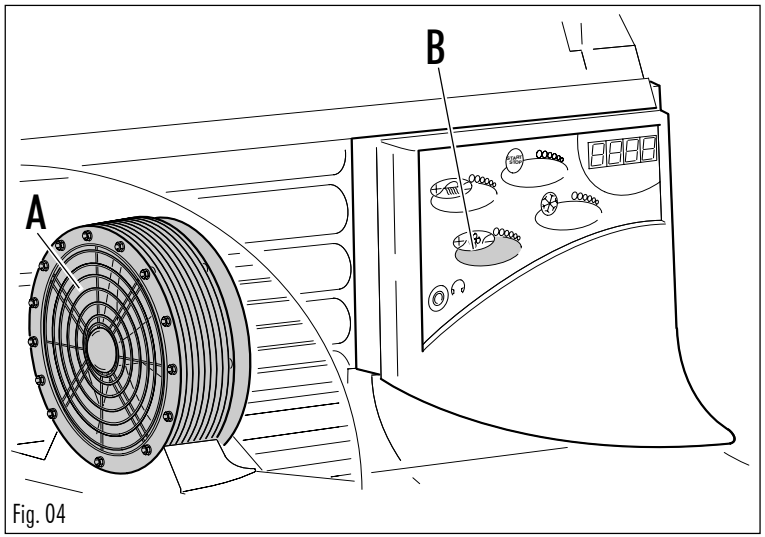

Fig. 04

Körperlüfter Kopf regeln

Der Luftstrom aus Körperlüfter (A) kann in seiner Richtung verändert werden.

- Ausblasrichtung des Luftstromes durch Schwenken des Körperlüfters (A) einstellen.
- Stärke des Luftstroms durch Drehen an Regler (B) einstellen.

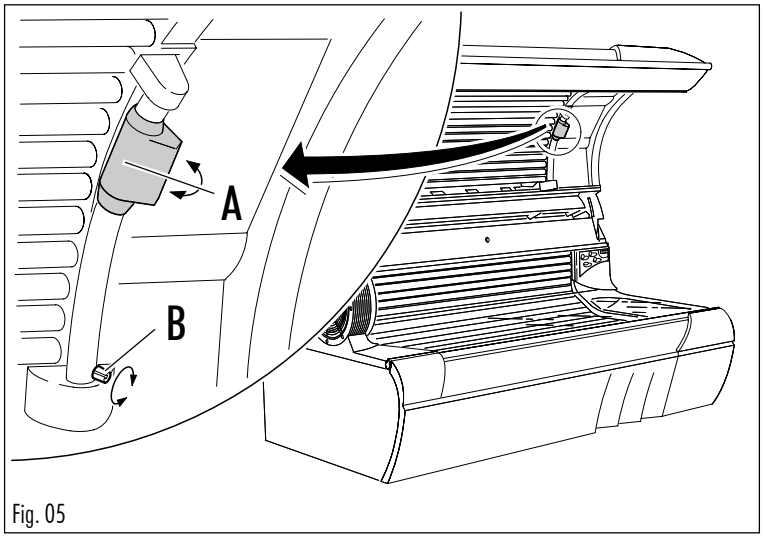

Fig. 05

Bedienung

Klimagerät ein-/ausschalten (Option)

Mit dem Einschalten des Bräuners wird auch das Klimagerät eingeschaltet. Auf Wunsch kann das Klimagerät während des Bräunungsvorganges ausgeschaltet werden.

- Durch Drücken der Taste (A) wird das Klimagerät ausgeschaltet.
- Durch erneutes Drücken der Taste (A) wird das Klimagerät zeitverzögert (3 min. Einschaltsperre) wieder eingeschaltet.

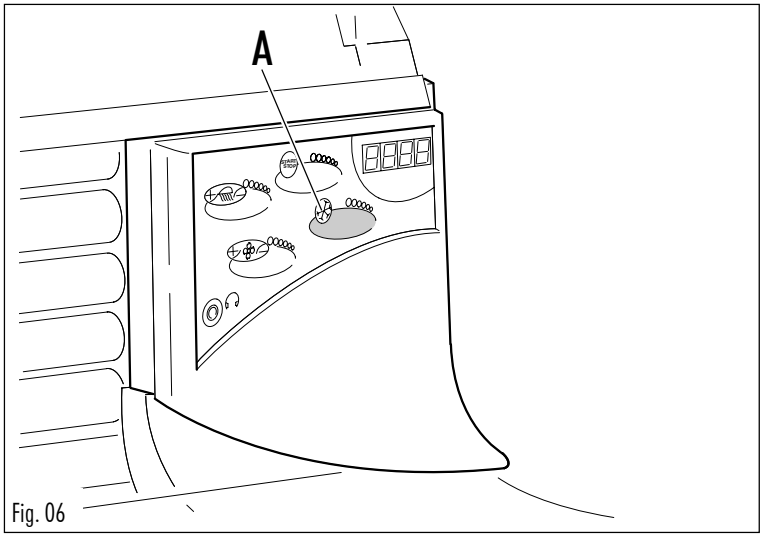

Fig. 06

Dekobeleuchtung ein-/ausschalten (Option)

Außerhalb eines Bräunungsvorganges ist die Dekobeleuchtung (A) für eine bestimmte Zeit eingeschaltet, es sei denn, sie wurde wie folgt beschrieben ausgeschaltet:

- Nach der Nachlaufzeit kann die Dekobeleuchtung (A) durch Drücken der START-STOP-Taste (B) ausgeschaltet werden.

Die Laufzeit der Dekobeleuchtung (A) kann im Service-Betrieb des Bräuners verändert werden (Grundeinstellung: 2 Stunden).

Während eines Bräunungsvorganges wird die Dekobeleuchtung (A) automatisch abgeschaltet.

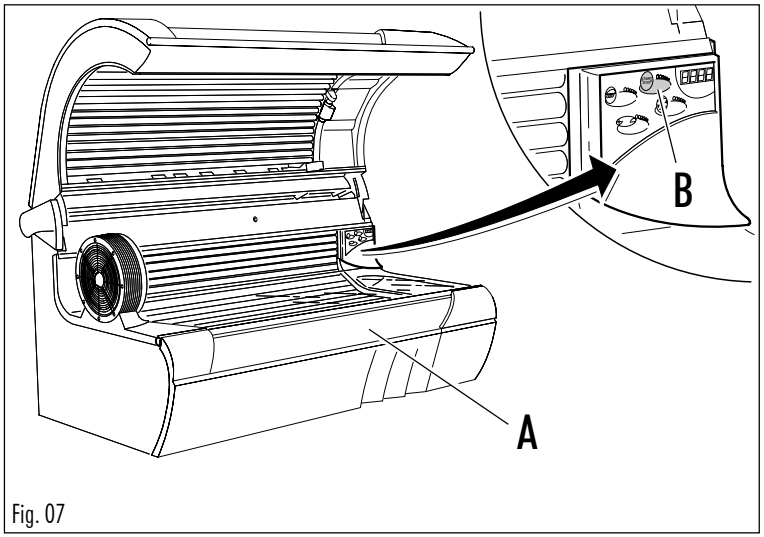

Fig. 07

Empfohlene Wartungsintervalle

Verschleißteil	Wechsel nach ... Betriebsstunden	Teile-Nr.
Soltron R super power UV-Niederdrucklampe	ca. 400	11804
Soltron SR super power UV-Niederdrucklampe	ca. 500	11805
Soltron R plus turbo power UV-Niederdrucklampe	ca. 550	11806
Soltron SR turbo power UV-Niederdrucklampe	ca. 450	11807
UV-Hochdrucklampe	400 bis 600	10072
Filtermatte Unterteil (2-teilig)	je nach Verschmutzung	86154 / 86155
Filtermatte Oberteil		85929
Filter Wasser Klimapumpe		51492

Bauteil	Wechsel nach ... Betriebsstunden	Teile-Nr.
Acrylglasscheibe Oberteil	ca. 3.000	85851
Acrylglasliegescheibe (Unterteil)	ca. 3.000	85785
Zwischenscheibe	ca. 3.000	85850
Filterscheiben der Gesichtsbräuner	ca. 5.000	51558
Gerätelüfter	ca. 40.000	11486
Hauptlüfter	ca. 40.000	11595
Stahlseil (Hebemechanik)	max. 10.000, min. alle 5 Jahre	51320
Feder (Hebemechanik)	max. 10.000, min. alle 5 Jahre	51241
Feder (Absturzsicherung)	max. 10.000, min. alle 5 Jahre	51574

Hinweise zur Wartung des Bräuners

Vorsicht elektrische Spannung!
Bei fest angeschlossenen Geräten Sicherungen ausschalten bzw. ziehen und gegen Wiedereinschalten sichern, damit das Gerät spannungsfrei ist!

Achtung!
Bei Ersatz von UV-Lampen oder Filterscheiben nur unsere Originalteile des gleichen Typs verwenden! Bei der Verwendung von anderen UV-Lampen oder Filterscheiben verlieren CE-Konformität und GS-Zertifikat ihre Gültigkeit!

Achtung!
Wir weisen darauf hin, dass das Bräunungsgerät in angemessenen Zeiträumen zur Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustands wiederkehrenden Prüfungen zu unterziehen ist!
(Siehe VDE Vorschrift 0105 Teil 1, insbesondere § 5!)

Warnung!
Verletzungsgefahr durch plötzlich herunterschlagendes Oberteil!
Werden Stahlseil und Feder nicht entsprechend den empfohlenen Wartungsintervallen ausgetauscht, können diese Teile brechen!

Pflege- und Reinigungsanleitung

Achtung!
Wichtige Hinweise zur Pflege und Reinigung Ihres Bräuners!
Verwenden Sie für die Plexiglasflächen nur unseren speziellen Schnelldesinfektionsreiniger. Zum Reinigen der übrigen Kunststoffe verwenden Sie am besten nur warmes Wasser und ein Ledertuch. Auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, wie z.B. das handelsübliche Sagrotan, alkoholhaltige Reinigungsmittel oder ätherische Öle verwenden. Diese Reinigungsmittel führen auf Dauer zu Schäden, für die es keine Garantieansprüche gibt.

Achtung!
Das Dekor des Oberteils nie mit Politur oder sonstigen Schleifmitteln reinigen, da sie davon sofort beschädigt werden!

Die Biegekanten der Acrylglasscheiben können leichte Unebenheiten sowie Lufteinschlüsse aufweisen, ebenso ist beim Reinigen mit leichten Schwarzfärbungen des Putzlappens durch die Gummidichtungen zu rechnen. Diese Dinge sind produktionstechnisch bedingt und sind kein Anlass zu Reklamationen.

Wartung

Service-Betrieb des Bräuners

Im Service-Betrieb können Betriebszustände des Bräuners abgerufen und Parametereinstellungen vorgenommen werden.

- Durch Drücken der Taste (A) auf (+) außerhalb eines Bräunungsvorganges länger als 5 Sekunden wird in den Service-Betrieb geschaltet.
- Im Display (B) erscheint die aktuelle Funktion (angezeigt wird die Nummer der entsprechenden Funktion) und der zugehörige Wert im Wechsel.
- Das Durchtakten der einzelnen Anzeigen erfolgt wiederum durch Drücken der Taste (A) auf (+).
- Die Änderung der Einstellungen ist in der nachfolgenden Tabelle beschrieben.

Die Rückschaltung in den Ruhebetrieb erfolgt automatisch 30 Sekunden nach dem letzten Tastendruck.

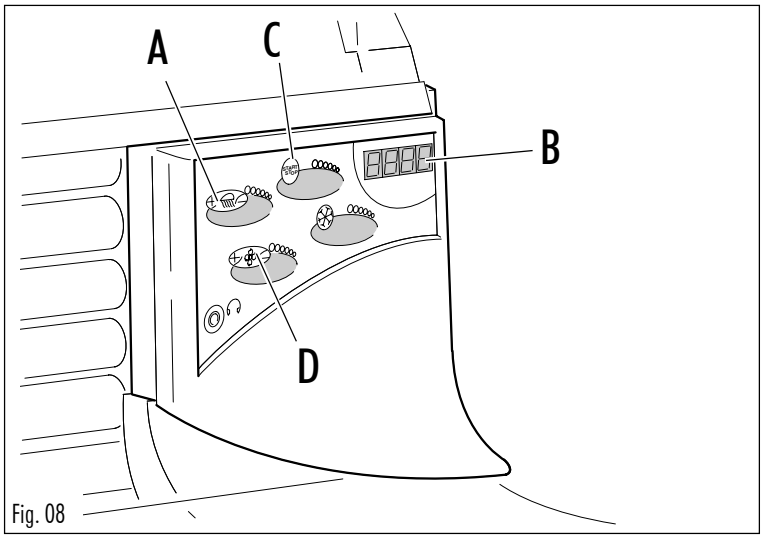

Fig. 08

Nr.	Funktion	Grundeinstellung	Ändern der Einstellung
1	Betriebsstunden gesamt	0	Rücksetzen auf voreingestellten Wert: Taste (C) drücken Ändern des voreingestellten Wertes: Taste (D) auf (+) oder (-) drücken
2	Verbleibende Betriebsstunden der UV-Niederdrucklampen	500	
3	Verbleibende Betriebsstunden der UV-Hochdrucklampen	500	
4	Betriebsstunden des Klimagerätes	0	
5	Verbleibende Betriebsstunden der Filter	50	
6	Einstellung der Uhrzeit		Taste (D) auf (+) (Stunden) bzw. (-) (Minuten) drücken
7	Alle Parameter auf Grundeinstellung setzen		Taste (C) drücken.
8	Sollwerttemperatur Warmluftrückführung		Ändern der Werte: Taste (D) auf (+) oder(-) drücken.
9	Regelung Warmluftrückführung	OFF / ON	
10	Laufzeit der Dekobeleuchtung	120	
11	Code-Einstellung (Taste oder Tastenkombination) für die Zugangsberechtigung zum Service-Betrieb	Taste (A)	Anzeige "COdE" Gewünschte Taste / Tastenkombination 3 Sekunde lang gedrückt halten Anzeige "SICH" (neue Taste / Tastenkombination ist gespeichert)

Servicestellung des Oberteils

Um Wartungsarbeiten durchzuführen, kann das Oberteil weiter nach oben geschwenkt und arretiert werden. Dadurch wird das Reinigen und Wechseln der UV-Lampen erleichtert und ein ungewolltes Herunterklappen des Oberteils verhindert.

- Schloss (A) mit passendem Innensechskantschlüssel nach rechts drehen.
- Oberteil weiter nach oben schwenken und Schloss (A) zurückfedern lassen.
- Oberteil nach oben schwenken, bis es einrastet.

Achtung!
Vor Beginn der Wartungsarbeiten sicherstellen, dass das Oberteil in seiner Servicestellung richtig eingerastet ist!

Vorsicht, elektrische Spannung!
Den Bräuner in Servicestellung nicht einschalten!

Achtung!
Quetsch- und Schergefahr!
In Servicestellung nicht in den Scharnierbereich greifen!

- Zum Lösen des Oberteils aus der Servicestellung Schloss (A) nach rechts drehen und Oberteil wieder herunterschwenken.

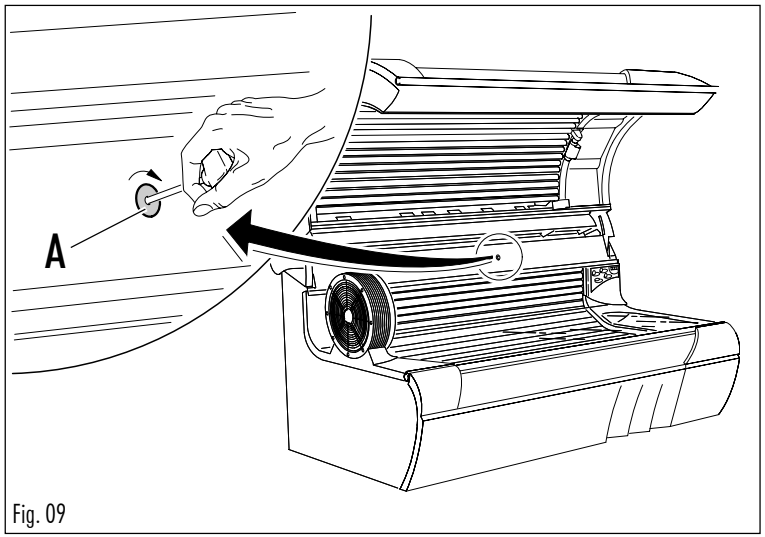

Fig. 09

Wartung

UV-Niederdrucklampen im Unterteil reinigen/wechseln

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

Beim Reinigen bzw. Wechseln der UV-Niederdrucklampen sollten die Starter auf Defekte hin überprüft und ggf. ausgewechselt werden.

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Innensechskantschlüssel in die Bohrung drücken, um die Arretierung des Halters (D) zu lösen.
- Schrauben (E) am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe (A) anheben und einhängen.
- Lampenabdeckung (B) abnehmen.
- Falls vorhanden Zwischenscheibe (C) abheben.
- UV-Niederdrucklampen herausnehmen und reinigen bzw. wechseln.

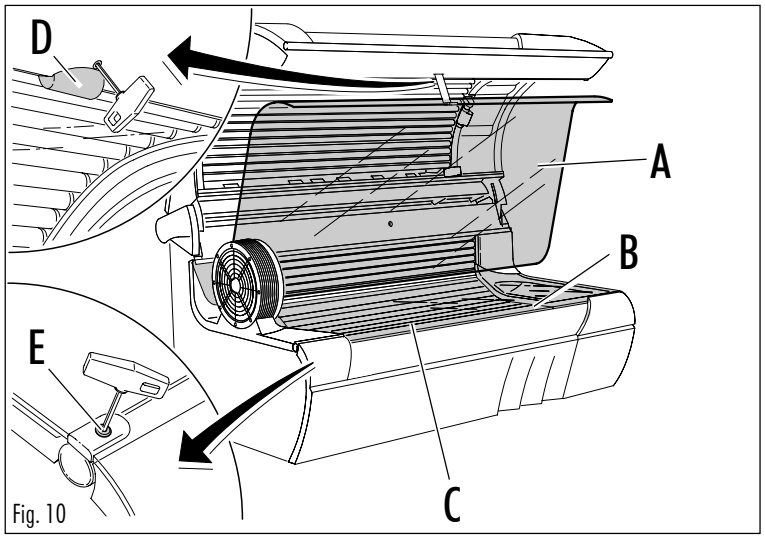

Fig. 10

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

Achtung!
Beim Anschrauben der Schrauben (E) darauf achten, diese nicht zu verkanten!
Die Schrauben müssen leicht einzudrehen sein.

Achtung!
Die UV-Niederdrucklampen mit der Beschriftung zum Fußende hin einsetzen und um 90° (¼ Umdrehung) in die Rasterung drehen, so dass die Schrift auf der sichtbaren Seite der UV-Niederdrucklampe liegt.
Dabei die UV-Niederdrucklampe nicht nach der Schrift ausrichten, Kontakt besteht nur in der 90°-Stellung.

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!
Beim Einbau der Zwischenscheibe (A) auf die richtige Einbaulage achten!

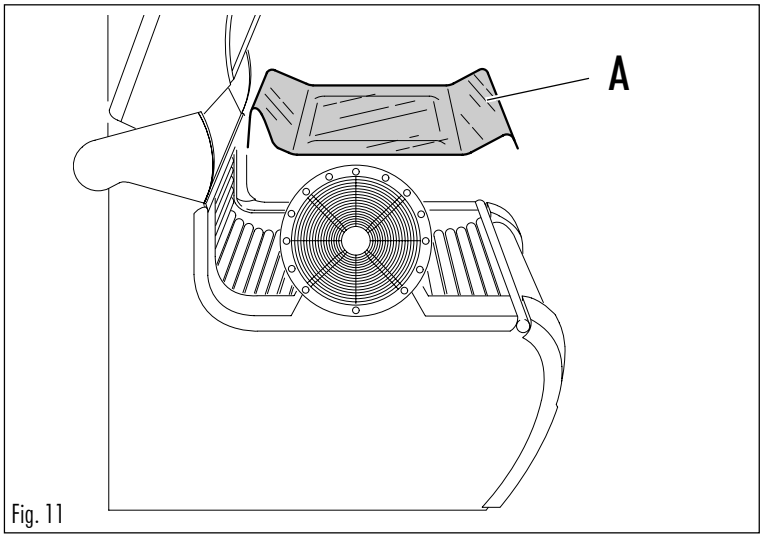

Fig. 11

UV-Niederdrucklampen im Oberteil reinigen/wechseln

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

Beim Reinigen bzw. Wechseln der UV-Niederdrucklampen sollten die Starter auf Defekte hin überprüft und ggf. ausgewechselt werden.

- Die 4 Schrauben (A) mittels Innensechskantschlüssel herausdrehen.
- Acrylglasscheibe (B) nach unten klappen und vorsichtig auf dem Unterteil ablegen.
- UV-Niederdrucklampen (C) herausnehmen und reinigen bzw. wechseln.

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

Achtung!
Die UV-Niederdrucklampen mit der Beschriftung zum Fußende hin einsetzen und um 90° (¼ Umdrehung) in die Rasterung drehen, so dass die Schrift auf der sichtbaren Seite der UV-Niederdrucklampe liegt. Dabei die UV-Niederdrucklampe nicht nach der Schrift ausrichten, Kontakt besteht nur in der 90°-Stellung!

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

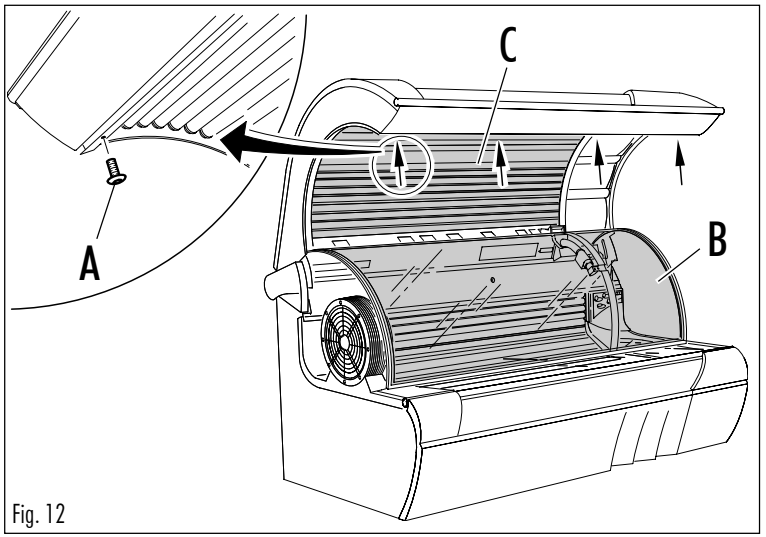

Fig. 12

Wartung

UV-Hochdrucklampen wechseln

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Die 4 Schrauben (A) mittels Innensechskantschlüssel herausdrehen.
- Acrylglasscheibe (B) nach unten klappen und vorsichtig auf dem Unterteil ablegen.

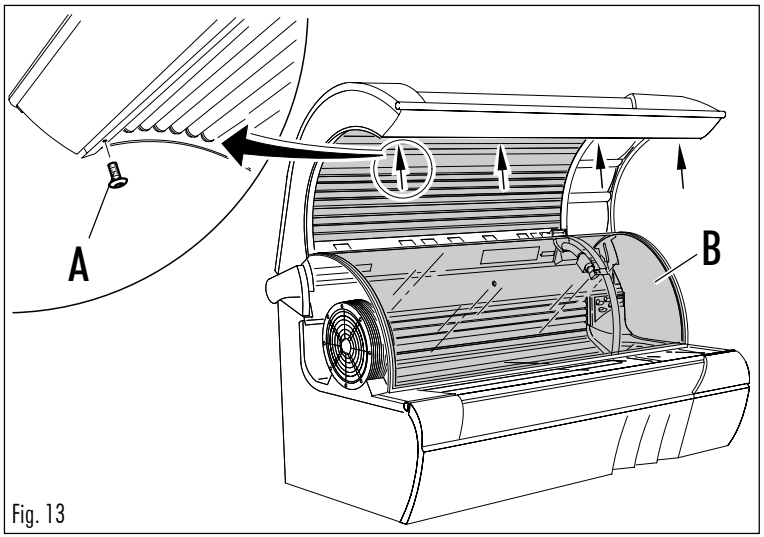

Fig. 13

- Schrauben (A) mittels Innensechskantschlüssel herausdrehen.
- Entsprechende Blenden (B) ausklappen und nach rechts herausziehen.

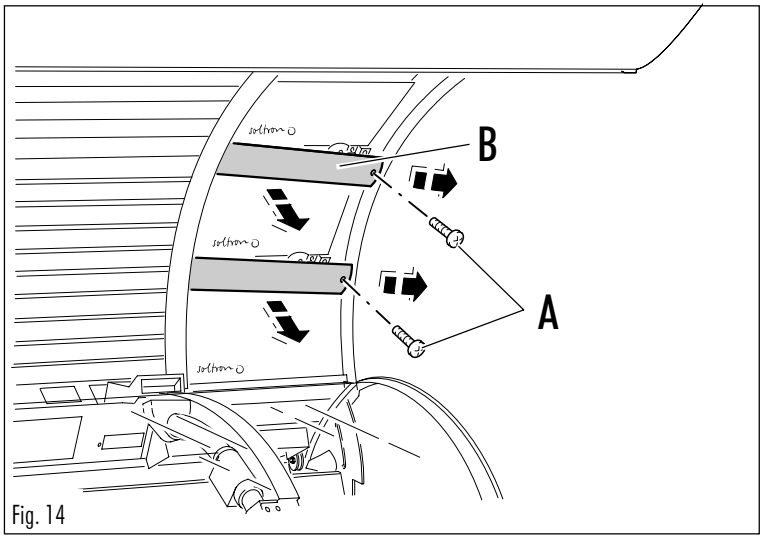

Fig. 14

- Filterscheibe (A) festhalten, Drehverschlüsse (B) so verdrehen, dass die Filterscheibe (A) herausgenommen werden kann.
- Die Filterscheibe (A) herausnehmen und ggf. reinigen bzw. wechseln.

Achtung!
Gefahr von Beschädigung der Filterscheiben!
Keine scheuermittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden!

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden!
Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität.

Der Ausbau der anderen Filterscheiben erfolgt nach den gleichen Arbeitsschritten.

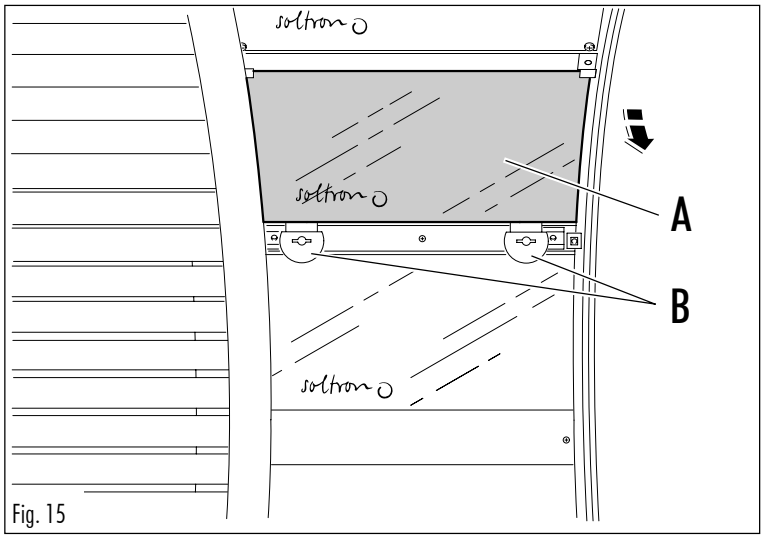

Fig. 15

Achtung!
Der Glaskolben der UV-Hochdrucklampe (A) darf nicht mit bloßen Fingern berührt werden! Verunreinigungen müssen mit Spiritus sorgfältig entfernt werden.

- UV-Hochdrucklampe (A) in Längsrichtung gegen die federnd gelagerte Fassung drücken und herausnehmen.

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

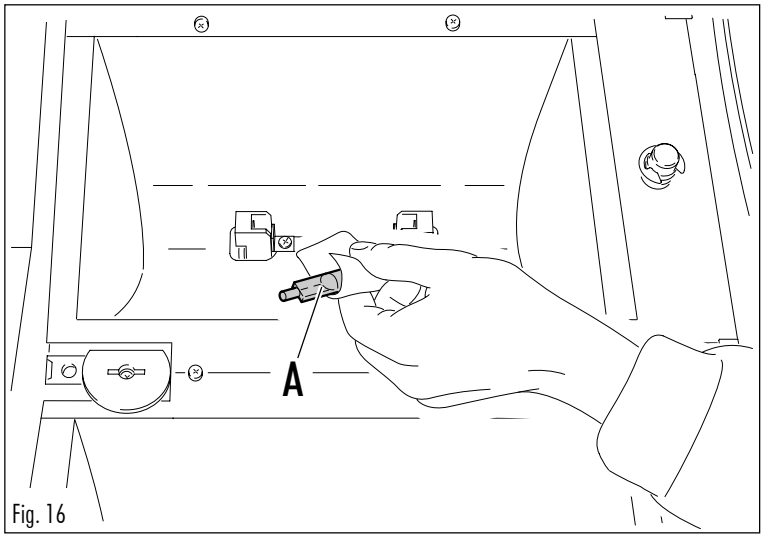

Fig. 16

Wartung

Achtung!
Vor dem Einbau der Filterscheiben die Funktion des jeweiligen Sicherungsschalters überprüfen!

- Prüfen, ob der Stift (A) nach dem Eindrücken selbstständig durch Federkraft wieder zurückspringt.

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

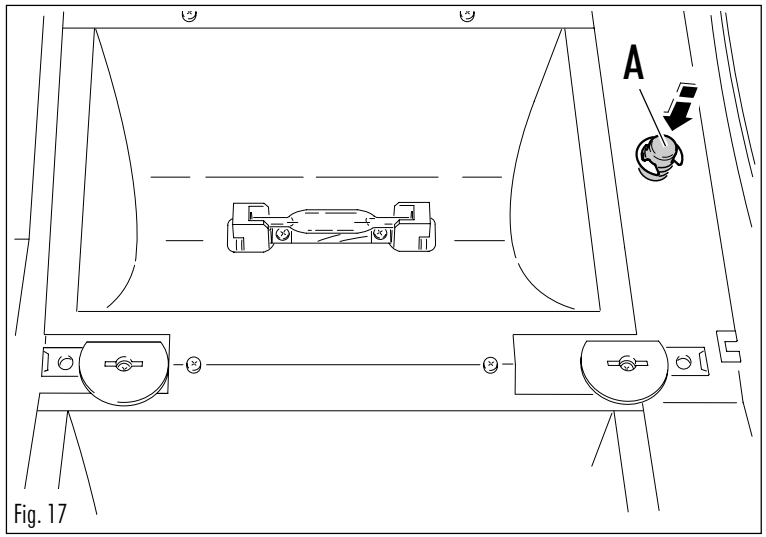

Fig. 17

Filtermatte im Oberteil wechseln

- Beide Filtermatten (A) herausnehmen und wechseln.

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

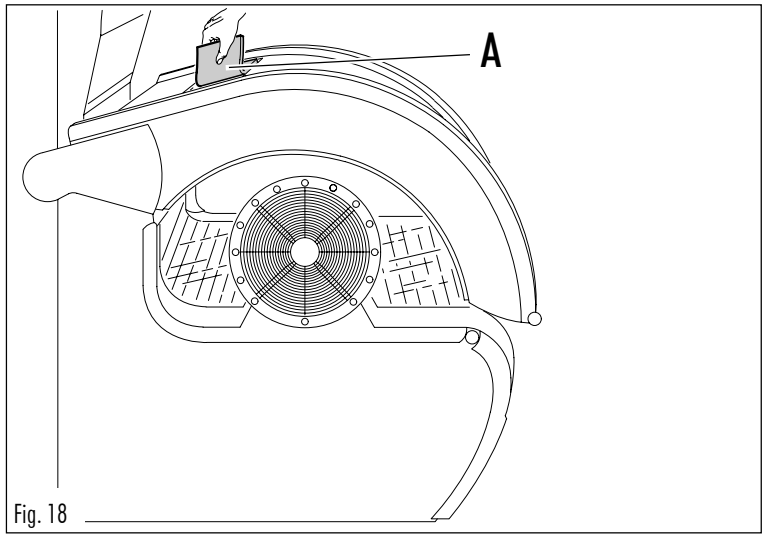

Fig. 18

Filtermatten im Unterteil wechseln

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Innensechskantschlüssel in die Bohrung drücken, um die Arretierung des Halters (D) zu lösen.
- Schrauben (E) am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe (A) anheben und einhängen.
- Frontblende (B) leicht anheben und nach vorne klappen.
- Haltegurt (C) aushängen und Frontblende (B) nach vorne abnehmen.

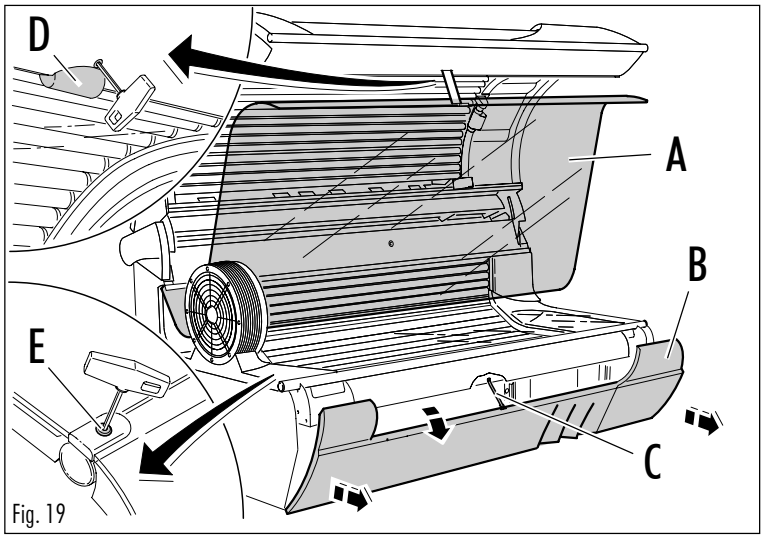

Fig. 19

- Filtermatten (F) herausnehmen und wechseln.

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden!
Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!
Beim Anschrauben der Schrauben (E) darauf achten, diese nicht zu verkanten!
Die Schrauben müssen leicht einzudrehen sein.

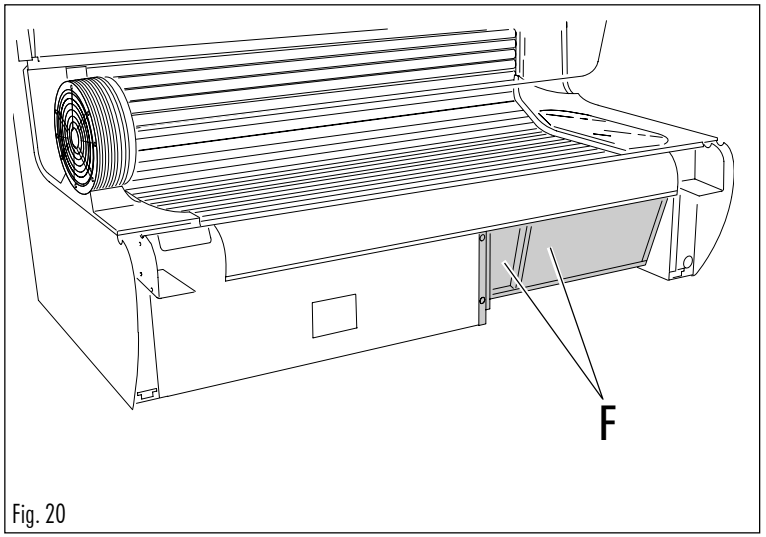

Fig. 20

Wartung

Dekobeleuchtung wechseln

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Arretierung des Halters der Acrylglasliegescheibe lösen und Halter ausfahren.
- Schrauben der Acrylglasliegescheibe am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe anheben und einhängen.
- Frontblende leicht anheben und nach vorne klappen.
- Haltegurt aushängen und Frontblende nach vorne abnehmen.
- Schrauben der Abdeckung (A) lösen und Abdeckung (A) aus der oberen Halterung heben.

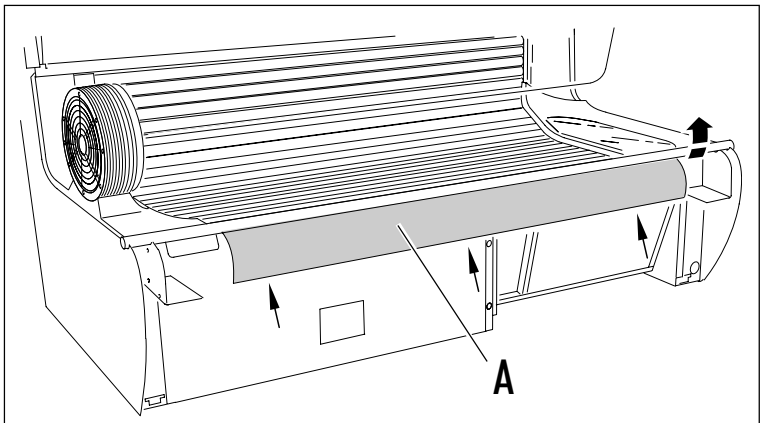

Fig. 21

- Niederdrucklampe (A) herausnehmen und gegen eine Lampe des gleichen Typs austauschen.

Achtung!
Nur Originalteile des gleichen Typs verwenden!
Bei Verwendung von anderen Teilen erlischt die CE-Konformität!

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

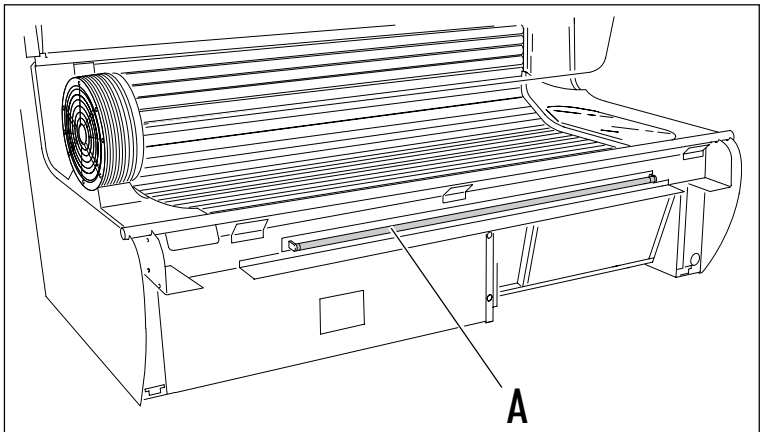

Fig. 22

Kondensatbehälter des Klimageräts entleeren

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Arretierung des Halters der Acrylglasliegescheibe lösen und Halter ausfahren.
- Schrauben der Acrylglasliegescheibe am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe anheben und einhängen.
- Frontblende leicht anheben und nach vorne klappen.
- Rahmen (C) nach vorne klappen und zur Seite legen.
- Kondensatbehälter mit Blech (D) aus Bräuner herausziehen.

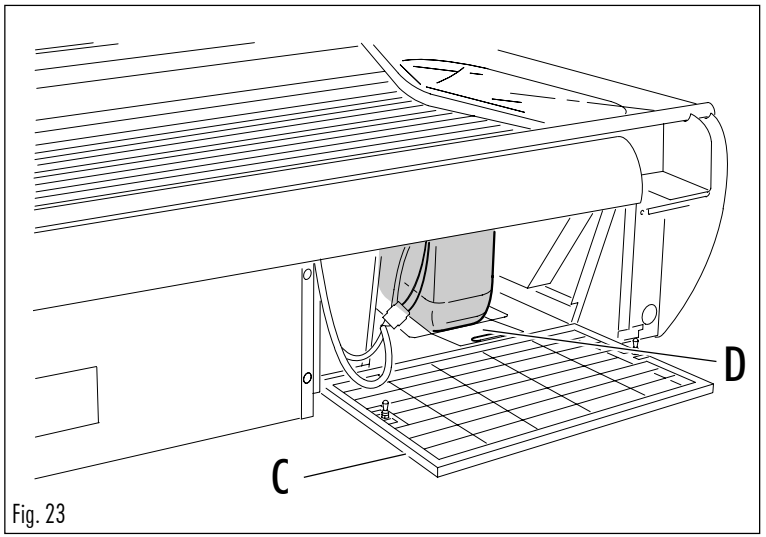

Fig. 23

- Verschluss (A) aufschrauben und herausziehen.
- Kondensatbehälter (B) entleeren.

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

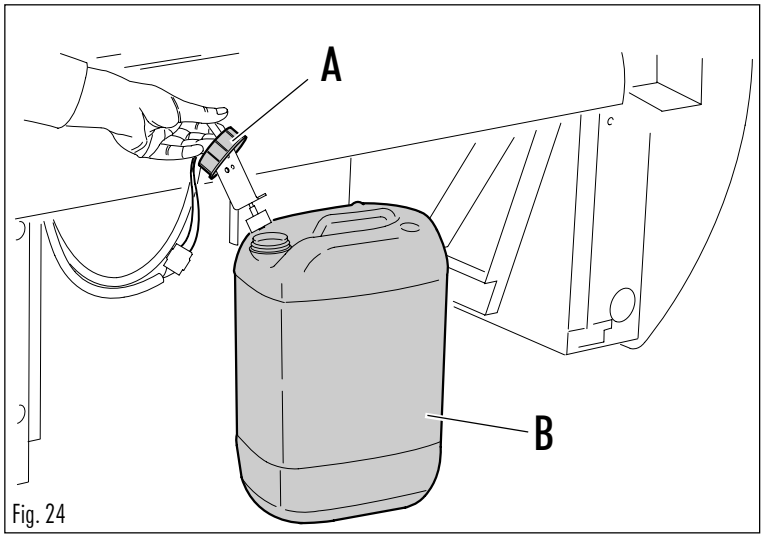

Fig. 24

Wartung

Hebemechanik des Oberteils einstellen

Das Oberteil des Bräuners soll leichtgängig zu bewegen sein und in seiner oberen und unteren Position verharren. Um dies zu erreichen müssen die Federn der Hebemechanik entsprechend eingestellt werden.

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Arretierung des Halters der Acrylglasliegescheibe lösen und Halter ausfahren.
- Schrauben der Acrylglasliegescheibe am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe anheben und einhängen.
- Frontblende leicht anheben und nach vorne klappen.
- Haltegurt aushängen und Frontblende nach vorne abnehmen.

Warnung!
Verletzungsgefahr durch herunterschlagendes Oberteil! Vorspannung der Hebemechanik gleichmäßig an Kopf- und Fußende des Bräuners in kleinen Schritten verstellen.

- Schrauben (A) an Kopf- und Fußende des Bräuners nach links drehen, falls das Oberteil nicht in der unteren Position verharrt.
- Schrauben (A) an Kopf- und Fußende des Bräuners nach rechts drehen, falls das Oberteil sich nur schwer hochklappen lässt.

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

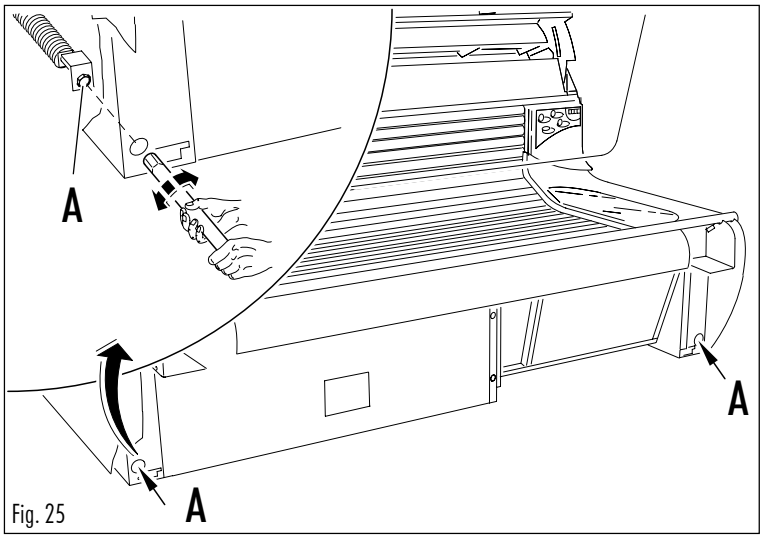

Fig. 25

Oberteil ausrichten

Das Oberteil des Bräuners soll in geschlossenem Zustand auf seiner ganzen Länge gleichmäßig im Abstand von 40 mm oberhalb des Bräunerunterteils stehen.

Vorsicht, elektrische Spannung!
Vor dem Öffnen den Bräuner spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

- Oberteil in Servicestellung bringen.
- Arretierung des Halters der Acrylglasliegescheibe lösen und Halter ausfahren.
- Schrauben der Acrylglasliegescheibe am Kopf- und Fußende des Bräuners lösen.
- Acrylglasliegescheibe anheben und einhängen.
- Frontblende leicht anheben und nach vorne klappen.
- Haltegurt aushängen und Frontblende nach vorne abnehmen.
- Seitenteile demontieren.

- Mutter (B) abschrauben.
- Gasdruckfeder vom Bolzen abziehen.
- Gelenkbolzen (C) an Kopf- und Fußende des Bräuners so verdrehen, dass bei heruntergeklapptem Oberteil auf der ganzen Länge ein Abstand von 40 mm zum Unterteil des Bräuners besteht.

Warnung!
Verletzungsgefahr durch Herunterschlagenes Oberteil!
Zwischenstück (A) nicht verdrehen!

- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

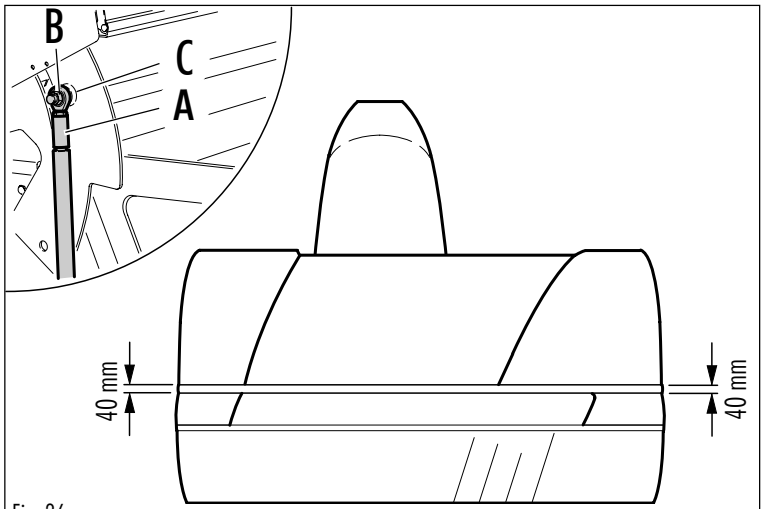

Fig. 26

Fehlerbehebung

Störanzeigen im Display

Auf dem Display werden im Fall einer Störung Fehlercodes zur leichteren Lokalisierung der Fehlerursache angezeigt. Tritt eine Störung auf, erscheint einer der nachfolgenden Fehlercodes blinkend im Display. Treten mehrere Fehler auf, werden die Fehlermeldungen im Wechsel angezeigt.

Anzeige	Störung
E001	Kondensatbehälter voll
E002	Störung Kondesatpumpe
E010	Temperatursicherung Gesichtsbräuner
E014	Raumtemperaturfühler
E023	Filterscheibe Gesichtsbräuner Oberteil
E030	Scheibenschalter Acrylglasscheibe Oberteil
E031	Scheibenschalter Acrylglasliegescheibe (Unterteil)
E100	Notabschaltzeit überschritten

Die Fehlerbehebung wird durch Drücken der START-STOP-Taste quittiert.

Bei Temperaturstörung (Fehlercode E010) muss die Funktion der Lüfter überprüft werden.

Weitere Störungen

Störung	Ursache	Behebung
UV-Lampen und Lüfter schalten sich bei Betätigung der START-STOP-Taste nicht ein.	Keine Spannung vorhanden	Überprüfen, ob Sicherung/FI-Schutzschalter eingeschaltet ist
UV-Lampen flackern	Starter defekt	Starter wechseln
Gerät wird zu heiß	Filtermatten verschmutzt Be- und Entlüftung der Kabine nicht ausreichend	Filtermatten wechseln
Eine oder mehrere UV-Niederdrucklampen leuchten nicht	UV-Niederdrucklampe nicht richtig in der Fassung UV-Niederdrucklampe defekt Starter defekt	UV-Niederdrucklampe richtig einsetzen UV-Niederdrucklampe wechseln Starter wechseln
Eine oder mehrere UV-Hochdrucklampen leuchten nicht	UV-Hochdrucklampe nicht richtig in der Fassung UV-Hochdrucklampe defekt Zündgerät defekt	UV-Hochdrucklampe richtig einsetzen UV-Hochdrucklampe wechseln Zündgerät wechseln
Oberteil verharrt nicht in der oberen bzw. unteren Position	Hebemechanik falsch eingestellt	Federn der Hebemechanik nach-bzw. entspannen

Garantiebedingungen

Soltron haftet dem Käufer für die Dauer von 12 Monaten ab Übergabe dafür, dass das Gerät bei der Übergabe an den Käufer nicht mit Fehlern behaftet ist, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem gewöhnlichen Gebrauch aufheben oder mindern.
Die Gewährleistungsfrist für Mängel beträgt zwölf Monate ab Übergabe bzw. innerhalb der einjährigen Garantiezeit bis max. 1.500 Betriebsstunden (Verschleißteile wie Lampen, Starter etc. ausgenommen).

Die Gewährleistungspflicht entfällt, wenn

- der Fehler infolge nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs oder unsachgemäßen Eingriffs in dem Gerät auftritt,
- der Fehler infolge nicht zugelassener Ersatzteile oder Änderungen am Gerät auftritt oder
- der Nachweis nicht erbracht wird, wann das Gerät gekauft wurde und vom wem es ausgeliefert wurde.

Soltron verpflichtet sich, Mängel die nachweislich innerhalb von 12 Monaten ab Übergabe des Gerätes auftreten, kostenlos zu beseitigen oder beseitigen zu lassen. Dies kann, nach Wahl von Soltron, auch durch Austausch mangelhafter Teile oder des kompletten Erzeugnisses geschehen.

Der Käufer ist jedoch berechtigt, die Rückgängigmachung des Auftrags oder die Herabsetzung des Auftragspreises zu verlangen, wenn die Nachbesserung fehlschlägt, insbesondere weil sie

- unmöglich ist,
- Soltron in einem angemessenen Zeitraum nicht gelingt oder
- Soltron die Nachbesserung verweigert oder schuldhaft verzögert.

Weitere Ansprüche, insbesondere Ansprüche auf Ersatz von Schäden, die nicht an dem Gerät selbst entstanden sind, oder als Folge einer zu späten Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung entstehen, sind ausgeschlossen.

Der vorstehende Haftungsausschluss gilt nicht, wenn Soltron Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder der Ware zugesicherte Eigenschaften fehlen.

Gewährleistungsansprüche sind unter Vorlage der Garantiekarte und der Rechnung bei Soltron oder bei dem Soltron-Partner geltend zu machen, der das Gerät ausgeliefert hat.

EG - Konformitätserklärung

nach der zur Zeit gültigen Fassung
73/23/EWG
89/336/EWG

Wir,
JK-Products GmbH
Köhlershohner Straße
53578 Windhagen

bestätigen in alleiniger Verantwortung, daß die Bräunungsgeräte:

Soltron Z-40
Soltron Z-45

den unten genannten harmonisierten Normen entsprechen.

EN 60335-1/06.88 + A2/08.88 + A5 + A6/07.89 + A51/05.91+ A52/05.92 + A53/05.92
EN 60335-2-27/ 1992 + A2 + A51
EN 55014-1 / 1993
EN 55011 / 1991 Gr. 1 Kl. B
EN 60555-2 / 1987
EN 60555-3 / 1987 + A1 / 1991
EN 55014-2 / 1995 Kategorie II

Die Erklärung bezieht sich auf den Prüfbericht Nr. E 9910024 E02 vom TÜV-Rheinland
und den EMV-Prüfbericht Nr. P 99 13056 E01 vom TÜV-Rheinland.

53578 Windhagen, 15.11.1999

Claus E. Dommasch
(Geschäftsführer)

Lampenbestückung

Gerätetyp	Anzahl der UV-Lampen		Lampentyp		Teile-Nr.	Bestrahlungsgerät UV-Typ
Soltron Z-40 super Basic Z Soltron Z-40 super Trance Z Soltron Z-40 super Agent Z	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	22 18 3	Soltron R super power UV-Niederdrucklampe Soltron R super power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	100 W 100 W 320 W	11804 11804 10072	3
	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	22 18 3	Soltron SR super power UV-Niederdrucklampe Soltron SR super power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	100 W 100 W 320 W	11805 11805 10072	4
Soltron Z-40 turbo Basic Z Soltron Z-40 turbo Trance Z Soltron Z-40 turbo Agent Z	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	22 18 3	Soltron R plus turbo power UV-Niederdrucklampe Soltron R plus turbo power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	140 W 140 W 360 W	11806 11806 10072	2
	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	22 18 3	Soltron SR turbo power UV-Niederdrucklampe Soltron SR turbo power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	140 W 140 W 360 W	11807 11807 10072	4

Gerätetyp	Anzahl der UV-Lampen		Lampentyp		Teile-Nr.	Bestrahlungsgerät UV-Typ
Soltron Z-45 super Basic Z Soltron Z-45 super Trance Z Soltron Z-45 super Agent Z	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	24 19 3	Soltron R super power UV-Niederdrucklampe Soltron R super power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	100 W 100 W 320 W	11804 11804 10072	3
	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	24 19 3	Soltron SR super power UV-Niederdrucklampe Soltron SR super power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	100 W 100 W 320 W	11805 11805 10072	4
Soltron Z-45 turbo Basic Z Soltron Z-45 turbo Trance Z Soltron Z-45 turbo Agent Z	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	24 19 3	Soltron R plus turbo power UV-Niederdrucklampe Soltron R plus turbo power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	140 W 140 W 360 W	11806 11806 10072	2
	Unterteil Oberteil Gesichtbräuner	24 19 3	Soltron SR turbo power UV-Niederdrucklampe Soltron SR turbo power UV-Niederdrucklampe UV-Hochdrucklampe	140 W 140 W 360 W	11807 11807 10072	4

Notizen

Soltron GmbH ● Dr.-Jasper-Str. ● D-31073 Delligsen
Tel. 49/(0)5187/9421-0 ● Telefax 49/(0)5187/9421-33

86063 / Index " " / 06.00 / DE